

**Willi Buchwald**, Jahrgang 1931, war über 50 Jahre als Evangelist im Missionswerk Neues Leben tätig und leitete bis 2009 den Zweig „Neues Leben Südamerika e.V.“.

Zahlreiche Vorträge und Missionsreisen führten ihn durch Deutschland, nach Amerika, Afrika und Südamerika und seine Lehrtätigkeit über viele Jahre nach Russland und Sibirien. Er leitete über dreißig Studienreisen nach Israel sowie einige Reisen nach Südamerika.

In Argentinien sah er die Not der Straßenkinder aus den Elendsvierteln. Tief bewegt gründete er, gemeinsam mit einigen christlichen Freunden, das Hilfswerk „Neues Leben Südamerika e.V.“. Im Jahre 1991 wurde in Concordia/Argentinien (ca. 450 km nördlich von Buenos Aires) das erste Kinderheim eingeweiht. Später folgten regelmäßige Veranstaltungen in einem großen Elendsviertel, in dem bis heute das Evangelium gepredigt und bis zu achthundert Kinder gespeist werden.

Willi Buchwald äußert sich persönlich: „Alle Not und Elend dieser Welt hat seinen Ursprung in der Gottesferne. Deshalb genügt es nicht, nur materielle Hilfe anzubieten. Auch Mitmenschlichkeit reicht nicht aus. Der Mensch braucht Erlösung durch Jesus Christus. Wer sich ihm im Glauben anvertraut, wird nicht nur von seiner Schuld erlöst, sondern empfängt die verändernde Kraft Gottes, für ein neues und sinnvolles Leben.“